



FAIR
FASHION
LAB

WIR WOLLEN
INFORMIEREN,
MOTIVIEREN,
VERNETZEN.

UND NACHHALTIGKEIT
IN DER MODE
ATTRAKTIVER MACHEN.

Hast Du Interesse, Dich zu vernetzen, möchtest Deine Herzensprojekte rund um ökofaire und nachhaltige Mode in Leipzig mit Gleichgesinnten verbinden? Dann kontaktiere uns!

Du findest uns auf
Facebook, Instagram oder
www.fairfashionlab.de

SLOW FASHION HERBST 2022 LEIPZIG

Das **FAIR FASHION LAB** ist Leipzigs Initiative für den Wandel hin zum achtsamen Mode- & Textilkonsum und Fair Fashion und für die Verbreitung von Informationen rund um das Thema in Leipzig und der Welt.



Fordere mit uns einen Existenzlohn für die Menschen, die unsere Kleidung nähen!

Alle Veranstaltungen im Slow Fashion Herbst sind kostenfrei und werden nach der geltenden Coronaverordnung umgesetzt.

Das **FAIR FASHION LAB** ist ein Projekt des Eine Welt e.V. im Netzwerk Leipzig handelt fair und kooperiert mit



Gefördert durch **ENGAGEMENT GLOBAL** mit finanzieller Unterstützung des BMZ und durch den Katholischen Fonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes



SLOW FASHION HERBST 2022 LEIPZIG

**AKTIONEN FÜR
EINE GERECHTE
UND NACHHALTIGE
MODEWELT**



präsentiert

PROGRAMM

Herbst 2022



14. SEPTEMBER 2022

Vortrag „Alles fair was glänzt? Alles über faires Gold aus Kleinbergbau“

18.30–20.30 UHR | ORT: STADTBIBLIOTHEK LEIPZIG
(HULDREICH-GROSS-SAAL, 4. OG)
VERANSTALTER: EINE WELT E.V. LEIPZIG

Fast 100 Mio Menschen weltweit leben direkt oder indirekt vom kleingewerblichen Goldabbau. Oft sind die Minen illegal, es werden gefährliche Chemikalien verwendet und der Arbeitsschutz ist nicht gewährleistet. Außerdem verdienen die Menschen zu wenig und in den Gemeinden mangelt es an nötigen Einrichtungen, wie Schulen oder ärztlicher Versorgung. Ein möglicher Ansatz ist faires Gold. Die Referentin Desiree Binternagel geht mit Vortrag und kurzen Videos den Fragen nach: Warum braucht es faires Gold? Was ist der Unterschied zwischen Kleinbergbau und industriellem Großbergbau? Ist Recycling Gold eine Alternative? Kann Goldabbau überhaupt nachhaltig sein? Wie funktioniert der internationale Goldhandel? Wie können Schmuckschaffende transparente Lieferketten finden?

Weitere Info und Anmeldung unter: www.1welt.de/gold

24. SEPTEMBER 2022

Kleidertausch

11 – 15 UHR | ORT: STADTBIBLIOTHEK LEIPZIG
WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ 10-11
VERANSTALTER: GREENPEACE LEIPZIG

„Tauschen statt Neukaufen!“ ist das Motto. Komm vorbei und bring maximal fünf gewaschene Kleidungsstücke in gutem Zustand mit und tausche sie gegen neue. Oder komm einfach zum Stöbern vorbei. Wir haben mehr als genug Klamotten da!

20. SEPTEMBER BIS 8. OKTOBER 2022

Ausstellung „Tuchfühlung – Vom Reinwaschen und Schönfärben“

ORT: STADTBIBLIOTHEK LEIPZIG (LEIPZIGZIMMER – 1. OG)
WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ 10-11
VERANSTALTER: EINE WELT E.V. LEIPZIG UND REGIONALGRUPPE LEIPZIG DER KAMPAGNE FÜR SAUBERE KLEIDUNG E.V.

Die Ausstellung ist ein Kleiderschrankobjekt, in dem zehn Hörstationen installiert sind, die den globalen Herstellungsprozess von

Kleidung und die damit verbundenen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt thematisieren. Die Ausstellung macht Verantwortlichkeiten auf wirtschaftlicher und politischer Ebene sichtbar und informiert über die Arbeit von NGOs in diesem Zusammenhang.

28. SEPTEMBER 2022

Vortrag: Weißes Gold mit Nebenwirkungen – Baumwollanbau in Usbekistan

17 – 19 UHR | ORT: STADTBIBLIOTHEK LEIPZIG
(FRANZ DOMINIC GRASSI RAUM – EG)
WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ 10-11, LEIPZIG
VERANSTALTER: REGIONALGRUPPE LEIPZIG DER KAMPAGNE FÜR SAUBERE KLEIDUNG E.V.

Usbekistan ist einer der weltweit größten Baumwollproduzenten. Die Referentin Muyassar Turaeva, die ursprünglich aus dem Aralsee-Gebiet stammt, berichtet von ihren Erfahrungen als Schülerin, Lehrerin beim Sammeln des „weißen Goldes“. Sie arbeitet inzwischen als Wissenschaftlerin im Gesundheitswesen und wird die Zusammenhänge der Praktiken des Baumwollanbaus und der Gesundheit der lokalen Bevölkerung aufzeigen.

29. SEPTEMBER 2022

“Self-As-Other-Training: Textiles” mit Vivien Tauchmann

17 – 19 UHR | ORT: STADTBIBLIOTHEK LEIPZIG
(LEIPZIGZIMMER – 1. OG), WILHELM-LEUSCHNER-PLATZ 10-11
VERANSTALTER: REGIONALGRUPPE LEIPZIG DER KAMPAGNE FÜR SAUBERE KLEIDUNG E.V.

Das “Training” lädt ein, globale Machtverhältnisse und soziale Ungerechtigkeit in der Textilproduktion durch einen erfahrbaren, körperlichen Einsatz zu praktizieren und kritisch zu reflektieren. Anstatt zugrundeliegende Strukturen von Ausbeutung oder sozialer Ungerechtigkeit in bekannten meist visuellen Formaten zu behandeln, ergründet das Training die verinnerlichten Körpererfahrungen durch eine kollektive Choreographie, die die täglichen und unsichtbaren Routinen von Arbeiter*innen in der globalen Lieferkette beleuchtet.

Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen & Aktionen des Fair Fashion Lab findest Du auf www.fairfashionlab.de

Im Anschluss an die Bewegungseinheit werden wir uns den sich überschneidenden Strukturen von Diskriminierung und Ausbeutung in globalen Nord-Süd-Beziehungen durch kreatives Schreiben und Dialog zuwenden.

4. OKTOBER 2022

„Stiched up – globale Mode“ Vortrag und Diskussion mit Tansy Hoskins

18 – 20 UHR | ORT: ONLINE – [VIDEOLINK NACH ANMELDUNG](#)
VERANSTALTER: EINE WELT E.V. LEIPZIG

Wir freuen uns sehr, die preisgekrönte britische Autorin, Journalistin und Aktivistin Tansy Hoskins zu Gast zu haben. In Deutschland erschien ihr Buch „Das antikapitalistische Buch der Mode“ (Rotpunktverlag). Ihr Schwerpunkt ist die politische Bedeutung der globalen Textilindustrie. Nach dem Vortrag laden wir zur Diskussion mit dem Publikum, sowie anwesenden Vertretern der Branche und der Zivilgesellschaft.

Weitere Info und Anmeldung: www.1welt.de/tansy

5. OKTOBER 2022

„Slow Fashion“ Thematische Stadtführung zu Mode und globaler Entwicklung

16 – 18 UHR | TREFFPUNKT: BRÜHL, AN DER ECKE GROSSE FLEISCHERGASSE, LEIPZIG INNENSTADT
VERANSTALTER: EINE WELT E.V. LEIPZIG

Billige Massenware im Onlineshop, Fashion-Influencer-Marketing und das schnelle Geschäft mit der Mode sind nicht erst in Zeiten von Corona stark in die Kritik gekommen. Aber was verbirgt sich eigentlich wirklich dahinter, welche globalen Auswirkungen hat das Geschäftsmodell Fast Fashion auf Mensch und Umwelt und wie können wir bei unserem eigenen Modekonsum bewusster werden? In diesem interaktiven Stadtrundgang gehen wir diesen Fragen nach, schärfen das eigene Konsumbewusstsein und lernen Alternativen vor Ort kennen.

Weitere Info und Anmeldung: www.1welt.de/fashiontour

Einen Überblick über das Herbst-Programm findet Ihr via QR Code.

